

Digitalisierung

Rationalisierung

Automatisiertes Fahren

Skill-based technological change

Datenschutz

Arbeit 4.0

Vernetzung

Cyber-Physische Systeme

Prekarisierung

Industrie 4.0

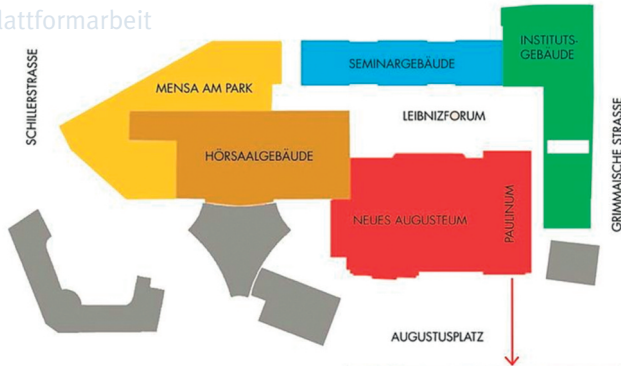
Prekarisierung

Plattformarbeit

Gewerkschaft meets Wissenschaft

# Transformation mitgestalten!

Wie wird aus technologischem und gesellschaftlichem Wandel sozialer Fortschritt?



Industrie 4.0

Robotic-Process-Automation

Der Felix-Klein-Hörsaal befindet sich im 5. Stock des Hauptgebäudes im Paulinum



Datenschutz

Internet der Dinge

20. Februar 2019

9:30 Uhr

Felix-Klein-Hörsaal

Universität Leipzig

Rationalisierung

Big Data

Vernetzung

Arbeit 4.0

Robotic-Process-Automation

Hybride Erwerbsformen

Artificial Intelligence

Gern könnt ihr euch für die Veranstaltung per Mail unter [leipzig@igmetall.de](mailto:leipzig@igmetall.de) oder telefonisch unter 03 41 / 48 62 910 anmelden.

Vernetzung

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit zwischen der IG Metall Geschäftsstelle Leipzig, dem DGB Leipzig-Nordsachsen und der DGB Hochschulgruppe statt.

Gig-Economy



**Reden wir über...**  
DER ZUKUNFTSDIALOG

Datifizierung

Plattformarbeit



## Liebe Kolleginnen und Kollegen, Liebe Studierende,

wir leben in Zeiten des Wandels. Die Triebkräfte der Transformation werden tief greifende Veränderungen in der Ökonomie, Politik, Gesellschaft und den Betrieben auslösen.

Digitale Technik ändert grundlegend die Art, wie wir kommunizieren und konsumieren, wie wir leben, nicht zuletzt wie wir arbeiten. Der Welthandel wird durch die fortschreitende Digitalisierung beschleunigt, der faire Wettbewerb bleibt dabei nicht selten auf der Strecke. Für die Beschäftigten bedeutet Globalisierung allzu oft wachsenden Leistungsdruck und mehr Stress. Dann der Klimawandel: Überlebenswichtig ist es für die Menschheit, das Klima zu schützen.

Die Klimawende aber erfordert zugleich eine Energie- und Mobilitätswende – und die zu gestalten ist eine komplexe Angelegenheit. Gelingen muss das mit einer älter werdenden Gesellschaft und unter der Maßgabe, dass die neuen Arbeitsbedingungen ausgehandelt werden müssen, die auf Lebensformen der jüngeren Generationen eingehen.

Über die Chancen und Risiken möchten wir gemeinsam mit dem Ersten Vorsitzenden der IG Metall Jörg Hofmann, den Expert/-innen und euch diskutieren. Den Rahmen bildet dabei die Frage, wie aus technologischem und gesellschaftlichem Wandel auch sozialer Fortschritt werden kann.

## Moderation:

Antonie Rietzschel (Süddeutsche Zeitung)

## Referent/-innen:

Prof. Dr. Klaus Dörre (Uni Jena)

Thema: Transformation als gesamtgesellschaftliche Herausforderung und die Rolle der Gewerkschaften

Prof. Dr. Jens Südekum (Uni Düsseldorf)

Thema: Beschäftigungseffekte von Digitalisierung in Deutschland

Franziska Schork (IAB)

Thema: Digitalisierung der Arbeitswelt in Sachsen (angefragt)

## Ablaufplan:

9:30 Uhr

Begrüßung durch Bernd Kruppa (IG Metall Leipzig) und Erik Wolf (DGB Leipzig-Nordsachsen)

9:45-10:15

Input-Referat Jörg Hofmann (1. Vorsitzender IG Metall)

10:30-11:15 Uhr

Kurzreferate der ExpertInnen (jeweils 15 Minuten)

11:15-12:00 Uhr

Brunch

12:00-13:00 Uhr

Podiumsdiskussion mit ExpertInnen und Jens Köhler (BMW Betriebsrat)

Ab 13:00 Uhr

Ausklang und Open Space